

Auszug aus dem Beschlussprotokoll

112. Sitzung des Gemeinderats vom 23. Oktober 2024

3845. 2024/318
Weisung vom 26.06.2024:
Sozialdepartement, Verein Zentralstelle für Ehe- und Familienberatung Zürich
(ZEF), Beiträge 2025–2028

Antrag des Stadtrats

1. Dem Verein Zentralstelle für Ehe- und Familienberatung wird für das Angebot Beratung für die Jahre 2025–2028 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 182 900.– bewilligt.
2. Der Beitrag von Fr. 182 900.– wird jährlich per 1. Januar an die Teuerung angepasst. Massgebend ist der prozentuale Wert des Teuerungsausgleichs, den die Stadt ihrem Personal im Vorjahr gewährt hat.

Referat zur Vorstellung der Weisung: Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne)

Schlussabstimmung über die Dispositivziffern 1–2

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zu den Dispositivziffern 1–2.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffern 1–2.

Mehrheit: Referat: Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne); Patrik Brunner (FDP), Präsidium; Ruedi Schneider (SP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Hannah Locher (SP), Ronny Siev (GLP), Karin Stepinski (Die Mitte), Marcel Tobler (SP), Marita Verbali (FDP)

Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 102 gegen 11 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.



2 / 2

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

1. Dem Verein Zentralstelle für Ehe- und Familienberatung wird für das Angebot Beratung für die Jahre 2025–2028 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 182 900.– bewilligt.
2. Der Beitrag von Fr. 182 900.– wird jährlich per 1. Januar an die Teuerung angepasst. Massgebend ist der prozentuale Wert des Teuerungsausgleichs, den die Stadt ihrem Personal im Vorjahr gewährt hat.

Mitteilung an den Stadtrat sowie amtliche Publikation am 30. Oktober 2024
gemäss Art. 36 und 38 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist:
30. Dezember 2024)

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat